

# Annaburger Zeitung

Wochenblatt für Annaburg und die umliegenden Gemeinden

Erscheint wöchentlich dreimal, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, nachm. 3 Uhr. Bezugspreis wird monatlich festgelegt. Bestellungen nehmen alle Postanstalten und die Briefträger, die Zeitungsboten und die Geschäftsstelle, Zörgauerstr. 8, entgegen. In Fällen höherer Gewalt, Streik, Betriebsänderung usw. ersicht jeder Anpruch auf Fortsetzung bzw. Rückzahlung des Bezugspreises.

Amtliches  
Publikations-Organ



für Amts- und  
Gemeinde-Behörden

Die Anzeigengebühr beträgt für den 1. Millimeter hohen Raum 5 Goldpfennig, für außerhalb Wohnende 7 Goldpfennig, für Anzeigen im amtlichen Teil 10 Goldpfennig, im Restamtteil 30 Goldpfennig, einschließl. Anzeigersteuer, Schwärzerei und tabellarischer Satz mit Aufschlag. Anzeigen-Annahme bis Dienstag, Donnerstag und Sonnabend vormittags 9 Uhr, Anzeigen geüblicher Umfangs werden tags vorher erbeten.

Telegr.-Adresse: Zeitung Annaburg-Dehla.

Nr. 2.

Sonnabend, den 5. Januar 1929.

32. Jahrg.

## Der „mißverständene“ Barter Gilbert

### Sachverständige zur Reparationskonferenz.

Deutsche Vertreter.

Dem Vernehmen nach sind für die im Februar bevorstehende Reparationskonferenz als deutsche Hauptvertreter vorläufig in Aussicht genommen: Reichsbankpräsident Schacht und der Mitinhaber des Samburger Bankhauses Barburg, Melchior, als ihre Erstantwörter, Staatssekretär a. D. Bergmann, jetzt Mitinhaber des Frankfurter Bankhauses Deber, Clissen u. Co., und der Generaldirektor der Vereinigten Stahlwerke, Bögel. Daneben sollen für Einzelfragen besondere Sachverständige ernannt werden. Von der Bildung einer allzu umfangreichen Kommission wird man absehen.

Die französischen Sachverständigen sind jetzt amtlich ernannt worden. Die Wahl ist auf den Gouverneur der Bank von Frankreich, Moreau, und den ehemaligen Ministerialdirektor im Finanzministerium, Farmentier, gefallen, der an der Konferenz über den Dawes-Plan im Jahre 1924 teilgenommen hat.

Der 22. Januar und die Nominierung der amerikanischen Sachverständigen der Konferenz wird voraussichtlich bei der Zusammenkunft des jetzt in Amerika eingetroffenen Reparationsagenten Walter Gilbert mit dem neuen Präsidenten Hoover und mit Coolidge entschieden werden.

Das Handelsamt der Vereinigten Staaten veröffentlicht den Bericht des Handelsattachés des amerikanischen Generalkonsulats in Berlin über die deutsche Wirtschaftsfrage im zweiten Halbjahr 1928. Dieser Bericht ist weit weniger optimistisch gehalten als der Bericht Barter Gilberts.

### Der unbegründete Reparationsbericht.

Ein großer Teil der amerikanischen Presse hat sich nach der ersten kritischen Wiedergabe des günstigen Lage Deutschlands betonen des Berichts des Reparationsagenten bemerkt und zweifelt jetzt die Stichhaltigkeit der optimistischen Äußerungen Barter Gilberts unverbohlen an. Die Wäuter weisen auf die einseitige Ablehnung in Deutschland hin und fügen, der deutsche Wirtschaftsminister werde nach seiner Rückkehr aus den freien höheren Mitarbeiter finden als je zuvor. Gegen den angeblichen wirtschaftlichen Aufschwung Deutschlands spreche die große Arbeitslosigkeit, ferner der Rückgang der Kohlenzeugung und -ausfuhr, die Steigerung der Einfuhr usw. Es sei leicht für Barter Gilbert, sagt ein Zeitartikel, aus anderer Leute Haut Nerven zu schmelzen. Gilbert äußerte sich selbst nach seiner Ankunft in New-York, er lehne es ab, sich näher über seinen Bericht zu äußern. Er meinte, die deutsche Auftragslage beruhe wahr-

### Landesverrat und Reichsrecht.

Eine Denkschrift des Reichsfinanzministers. Dem Strafrechtsausschuß des Reichstages ist durch den Reichsfinanzminister Koch eine Reihe von den Reichsanwaltshaus bearbeitete Denkschrift über den Landesverrat in der Reichsprechung des Reichsgerichts zugegangen. Die Denkschrift enthält die wichtigsten Reichsgerichtsentcheidungen zu den einzelnen Materien. Es wird in ihr unter anderem das Verhältnis des Verfallens Vertrages zu den Landesverratsdelikten unterfucht. Die Denkschrift verneint die Annahme, daß der Verfallensvertrag irgendwelche Veränderungen gegenüber dem Landesverratsparagrafen des deutschen Strafrechtbuchs geschaffen habe, da das Recht der Selbstverteidigung Deutschlands im Vorfall im wesentlichen geblieben ist. Dieses Recht der Selbstverteidigung sei auch bei den Abmachungen von Locarno 1925 und im Koblenzer Abkommen von 1916 nicht beschränkt worden.

### Arbeiten des Reichswirtschaftsrates.

Eine Übersicht.

Der Vorläufige Reichswirtschaftsrat veröffentlicht eine Übersicht über seine Arbeiten nach dem Stande vom 1. Januar 1929.

Aus ihr ist zu entnehmen, daß sich der Wirtschaftspolitische Ausschuß zuerst u. a. mit einer Vorlage be-

schäftigt, die wichtige Fragen des binnenländischen Verkehrs vom Standpunkt des volkswirtschaftlichen Interesses aus behandelt. Der Ausschuß hat für die Angelegenheit drei Arbeitsausschüsse eingesetzt. Diese werden auch alle Fragen behandeln, die nicht unmittelbar mit Eisenbahn und Wasserstraßen zusammenhängen, so z. B. Fragen des Automobilverkehrs und der Straßenverkehrsfrage.

Der Sozialpolitischen Ausschuß liegt der Entwurf eines Vereinsausbildungsgesetzes vor. Ein von ihm für diesen Zweck einzusetzender Arbeitsausschuß hat seine Arbeiten beendet und einen vorläufigen Bericht vorgelegt, der durchgesehen werden wird. Der Finanzpolitische Ausschuß hat sich mit einem Antrag zu beschäftigen, der die Abregung aller privatrechtlichen Streitigkeiten, die eine Gemeinnützigkeitspreis auslösen, in finanzieller Hinsicht den öffentlichen Streitverfahren gleichzustellen.

### Der Kellogg-Pakt in Amerika.

Notenvorlage anstehend juristisch. Der Senat in Washington begann mit der Beratung des Antikriegspaktes Kelloggs und stellte deshalb die Befreiung der Notenvorlage einseitigen einwirken zurück. Trotzdem wurde sofort von der Marinewehrkraft gesprochen, denn Senator Hale beantragte mit der Darlegung, daß der Kellogg-Pakt militärische Schwächen für die Vereinigten Staaten keineswegs überflüssig mache. Man dürfe die Marine, die gleichsam

### Kleine Zeitung für eilige Leser

- \* Starke Schneeverwehungen haben besonders in Thüringen und im Riesengebirge zu großen Verkehrsstörungen geführt.
- \* Eine sächsische Firma, die Forderungen gegen das Deutsche Reich zu haben glaubt, wollte die Deutsche Gesandtschaft in Prag Wäuter lassen. Das sächsische Außenministerium sieht aber auf dem Standpunkt, daß dies unbillig und nicht zulässig ist.
- \* Das Barter „Journal“ bespricht den Bericht des Reparationsagenten Barter Gilbert als Schönfärberei zum Gunsten Deutschlands.
- \* In Belgien fürzte ein Auto mit 18 Arbeitern in die Curche. Tausende Passanten erlitten.
- \* Staaten hat den auch ihm wie allen gemachten Vorschlag angenommen, sofort mit Ausland einen Kriegsächtingsspaß einzugehen.

Amerikas Lebensversicherung darstelle, nicht vernachlässigen. Das Reich des nationalen Selbstschutzes werde durch den Kellogg-Pakt keineswegs berührt. Galt verweist auf die neuen Versicherungen Englands, Frankreichs, Japans und Italiens.

Senator Vorah meinte, der Sinn des Paktes könne nicht sein, den Krieg abzuwickeln. Das Recht zum Selbstschutz dürfe keiner der unterzeichnenden Mächte genommen werden. In keinem Falle würden sich die Vereinigten Staaten zu irgendwelchen Sanktionsmaßnahmen oder überhaupt zur Anwendung von Gewalt zur Durchsetzung der Paktbestimmungen verpflichten. Im besonderen würden sie auch keinerlei europäische Verbindlichkeiten, wie etwa unter dem Völkerbundvertrag oder den Locarno-Verträgen, übernehmen können. Die Dyposition betonte, der ganze Kellogg-Pakt bedeute ein Scheinmandat, eine Geste, hinter der keine Spur von ernstem Willen stehe.

### Litauen für Auslands Kriegsächtingsspaß.

Amtliche Zustimmung.

Vor kurzem sandte Ausland an Polen eine Aufforderung, schon vor dem allgemeinen Inkrafttreten des Kelloggischen Antikriegsvertrages diesen Pakt bei den gemeinsamen Beziehungen in Kraft treten zu lassen. Während Polen sich abwartend verhielt und einwilligen in seinen Zeitungen gegen den Sowjetpakt polemisierte, hat Litauen, dem das russische Angebot ebenfalls zuging, den Vorschlag unmittelbar angenommen.

Offiziell wird aus Litauen gemeldet: Nachdem sich die litauische Regierung mit dem Inhalt der russischen Note bekanntgemacht hat, stimmte sie zu, den Kellogg-Pakt auf Grund des dritten Paragraphen für eine Gruppe Länder in Kraft treten zu lassen, bevor er von den übrigen Mächten, die ihre Unterschrift unter den Pakt setzen, ratifiziert worden ist. Die litauische Regierung hat beschlossen, den Kellogg-Pakt anzuerkennen, und die baltischen Staaten eingeladen, sich dem Protokoll anzuschließen.

### Faßt 300000 Personen beschäftigt das Reich

Eine Denkschrift des Reichsfinanzministers.

In einer umfangreichen Denkschrift hat jochen der Reichsfinanzminister Dr. Brüning dem Reichstag eine Übersicht darüber vorgelegt, wieviel Beamte, Angestellte und Arbeiter in der Zustellungszeit für das Reich tätig waren und wieviel inzwischen durch den Beamtenabbau diese Zahl geringer geworden ist. Am 1. Juli 1928, beschäftigten sämtliche Reichsbehörden, mit Ausnahme der Reichspost, insgesamt 177 650 Personen; wovon die Mehrzahl davon, nämlich über 98 000, waren als Beamte tätig. Demgegenüber ist es, daß die Reichspost allein mit 289 500 Beschäftigten weit mehr Beamte usw. hat als alle übrigen Reichsbehörden zusammen. Insgesamt waren demnach 1928 467 249 Personen in den Reichsbehörden tätig.

Gegenüber dem 1. Oktober 1923 ist das riesige Heer der Reichsbehörden insgesamt und insgesamt 124 822 Beamte, Angestellte und Arbeiter geringer geworden. Das Reich selbst hat in seinen verschiedenen Behörden zusammen etwa 40 000, die Reichspost mehr als das Doppelte abgebaut.

Zunehmend haben im einzelnen einige Personalvermehrungen stattgefunden, die sich aber nur auf Angestellte und Arbeiter beziehen und insgesamt wenige hundert betragen. So hat das Reichswirtschaftsministerium für die Erweiterung der Reichsfinanzen Erhebungen, das Reichsarbeitsministerium wegen der vermehrten Sozialaufgaben, das Reichsberufshilfsministerium bei der Wasserstraßenverwaltung und das Reichsfinanzministerium für den weiteren Abbau des Buch- und Betriebsbuchungs-



dieles sowie für die Übernahme der Verwaltung der ...

Abelchen von der Reichspostverwaltung werden ...

Drei Verbindlichkeitserklärungen.

Im öffentlichen Interesse.

Vom Reichsarbeitsminister fünf folgende Schieds- ...

Amn Allahs Bedrängnisse.

Zugskändnisse an die Aufständischen.

Die wiesbaden Siegesmeldungen aus Kabul müssen ...

In Afghanistan hat das plötzliche Verschwinden ...

Der König soll den Aufständischen folgende Zugskän- ...

Politische Rundschau.

Deutsches Reich

Danf des Reichspräsidenten.

Auch in diesem Jahre ist dem Reichspräsidenten aus ...

Die Volksrechtspartei will einen Reparationsfadver- ...

Zu der Auswähl der deutschen Sachverständigen für ...

Etraverfahren gegen preussische Abgeordnete.

Die Geschäftsordnungskommission des Preussischen ...

Großbritannien.

Deutsch-englische Kultur- und Schulbeziehungen. ...

Tschechoslowakei.

Spannungsverhältnis an der deutsch-tschechischen ...

Stellung zu verschaffen. Beim Brauer Landesgericht ...

Aus In. und Ausland.

Berlin. Dr. Chiana Gao-hü, der bisherige ...

Weimar. Wie verlautet, ist der Beginn der öffentlichen ...

Gebührenden. Unter der Begründung ungenügender Teil- ...

Frank. In Wehrburg wurde der Abgeordnete der ...

Paris. Nach einer Meldung aus Gannas muß Groß- ...

Mailand. Aus Mailand ist der Generalsekretär der ...

Warschau. Was aus Petrikau gemeldet wird, ist dort ...

King. Der deutsche Reichspräsident ist in ein ...

Schloßhof. Die Regierung hat genehmigt, daß die ...

Washington. Die bolivianischen und die paraguayischen ...

Schneemauern in Stadt und Land.

Starke Schneeverwehungen in Thüringen. ...

Aus G o t t a wird berichtet, daß das heutige Schneewehen ...

Schneeverwehungen im Riesengebirge.

Durch starker Schneestürme sind im südlichen Riesengebirge ...

Unglücksfälle im Schneestreiben. ...

Die gepändeten Ochsen.

Wauerdemonstrationen vor dem Justizamt Gerichts- ...

zurückgeführt zu haben, wollen aber die Handlung aus ...

Mit dem Auto in den Fluß gestürzt.

Der Mann wurde im Schlafe von ...

Zerrüttete Ehe.

Gattenmord und Selbstmord. ...

Von Sohn mit dem Hammer erschlagen.

Eine schwere Mutilat erlegte sich in der Driftsch ...

Berliner Produktentbörse.

Table with 4 columns: Getreide- und Ölsamen der 1000 Allogramm, sonst der 100 Allogramm in Reichsmark. Rows include Weizen, Roggen, Hafer, etc.

\* Berliner Schlachtviehmarkt. Auftrieb: 2609 Rinder, darunter ...

Dein Wille geschehe.

Das neue Jahr ist angebrochen. Was wird es uns bringen? ...



Am 3. Januar verschied ganz plötzlich unser lieber Kollege

# Curt Ziehlke

Verleger des Liebenwerdaer Kreisblattes  
in Liebenwerda

im Alter von 46 Jahren.

Mit Trauer sehen wir, wie der Tod wieder ein Mitglied unseres Vorstandes in den besten Jahren dahingerafft hat. Schmerzlich ist der Verlust für uns, denn der Heimgegangene hat alle Zeit regsten Anteil an der Vereinsarbeit genommen. Wir sind gewiß, daß viele Kollegen nicht nur des engsten Heimatbezirkes das allzufrühe Hinscheiden dieses aufrechten und gütigen Menschen mit uns trauernd empfinden. Sein Andenken in Ehren zu halten, wird uns stets eine schöne Pflicht sein.

Jena, den 4. Januar 1929.

Verein Deutscher Zeitungsverleger

Kreis Mitteldeutschland

8. Neuenhahn, Vorsitzender. Dr. Bah, Generalsekretär.

## Tüchtige Persönlichkeit

zum Vertrieb von **Margarine, Ia. Kaffee, Tee, Kakao, an Privatkaufhäusern gesucht.**  
Geboten wird zur Einarbeitung Wochenlohn, dann Provision, hoher Verdienst. **Beliefert wird** Kaffeehülle oder Vieserab, bei größeren Umfängen Gefranito, Waage und alles dazugehörige. **Bevorzugt wird** Sicherung frei Haus, bei Unterfertigung mit Reklamematerial etc. Kundenwerbung durch Kessende unserer Seite, wobei selbst geholfen werden muß. Geeigneter, lustiger heller Raum zum Vorlegen und Aufbewahren der Ware und Sicherheit in Höhe von 300.— RM, erst in Form einer guten Bürgschaft oder Sicherheits-Hypothek erforderlich. Angebote nur schriftlich an: Bezirks-Vertreter **Otto Ferrari, Halle a. S., Bernburgerstr. 22.**

Gebrauchter, gut erhaltener **Acuson-Lautsprecher**, weil überzählig, billig abzugeben. Was zu erfragen in der Exped. d. Bl.

**Rollholz** (auch trocken) und **Stangenhausen** verkauft **Moeller.**

Eine hochtragende **Kuh** steht z. Verkauf Neugraben 15.

**Brennholz** in Denklagen **Indemweisse frei Haus** liefert billig

**Wilh. Kunze.**

**Sämtliche Schlachtgewürze** empfiehlt **Arthur Hönemann** Markt 18.

**Neue Gemüse- und Obst-Konserven** empfiehlt

**E. Krühmigen** Markt 1.

**Magdeburger Sauerkohl** 5 Pfund 20 Pf., empfiehlt

**F. G. Fritzsche.**

**ff. Pflaumenms und Marmelade** empfiehlt

**Arthur Hönemann** Markt 19.

**Frachtbriefe** empfiehlt die Buchdruckerei

**Gemüse- und Frucht-Konserven** empfiehlt **Arthur Hönemann** Markt 19.



**Pflegerrinnen**

und Ärzte verwenden und empfehlen mit Vorliebe **Kaisers Brust-Caramellen**. 1500 Zeugnisse bürgen für die hervorragende Qualität und Wirksamkeit dieses alten Volksmittels bei Husten, Heiserkeit, Katarrh und als Schutz vor Erkältung. Schon oft sind schlimme Folgen von Erkältungen dadurch vermieden worden, dass Kaisers Brust-Caramellen rechtzeitig bei den ersten Anzeichen eines abendenden Hustens genommen worden sind.

Beutel 40 Pfg., Dose 80 Pfg. Nehmen Sie auch Sie **Kaisers Brust-Caramellen** mit den 3 Tannen



Zu haben bei: Apotheker A. Schmorde, Drogerie Otto Schwarze, Theobald Schunke und wo Plakate sichtbar.

**Conröhren Krippenschalen Schweinefröge Ferkeltröge** empfiehlt **Wilh. Kunze.**

**Bohnerwachs** löse und in Dosen empfiehlt **Arthur Hönemann** Markt 19.

## Achtung!

Treffe am Montag, den 7. Januar, vorm. 10 Uhr mit einem Auto gefessener und ungefess. **Gänsefedern u. Daunen** auf dem Grundstück von **Srn. Landwirt Max Leopold, am Markt, ein.**

**Grich Schnee** Bettfedernfabrik Jüterbog.

**Masten-Kostüme** (große Auswahl) verleiht und fertigt billigst an **Wehle, Feldstr. 3.**

**Danksagung.** Jedem, der an **Rheumatismus, Njchias oder Gicht** leidet, teile ich gern **kostenfrei** mit, was meine Frau schnell und billig kurierte. 15 Pfg. Rückporto erbeten. Auskunft nur schriftlich.

**Hans Müller, Obersekretär a. D. Dresden 355, Neustädter Markt 12.**

**Eisu-Metall-Betten** Stahlmatratzen, Kinderbett, Chaiselongues, Schlafzimmer günstigst an Priv. Kat. 1947 frei Eisenmühlfabrik Sahl, Thür.

**Ohrenschützer** vorrätig bei **Wilhelm Waisch.**

**Rechnungshefte, Antragshefte, Wechselhefte, Rotizblöcke, Eierischeinbücher, Bestellbücher, Arbeitsbücher, Dienstbücher, Kontobücher aller Art** empfiehlt **Herm. Steinbeiß, Papsthandlung.**

**Eintrittsblöcke Garderobenblöcke** sind wieder vorrätig. **Herm. Steinbeiß.**

**Achtung!**  
**Inventur-Ausverkauf**  
in  
**Damen-Mänteln**  
**30% billiger.**  
**Wilhelm Simon.**

**Abreißkalender**  
sind vorrätig in der  
**Buchhandlung Herm. Steinbeiß**

**C. G. Holtzhausen**  
Wittenberg.

**Saison-Ausverkauf**  
Beginn am 7. Januar.  
Außerordentliche vorteilhafte Angebote.

Schaffen Sie sich ein gemütliches Heim!  
**Radioapparate**  
in allen Größen und Ausführungen, sowie sämtliche Zubehör- und Ersatzteile.  
**Radioanlagen** werden sachmännlich ausgeführt.  
**Aku-Ladestation.**  
**Fritz Rödler**  
Zernusf 253.

Grosser **Beginn 7. Januar**  
**Inventur-Ausverkauf!**  
zu spottbilligen Preisen.  
Versäumen Sie nicht, diese besonders günstige Gelegenheit auszunützen.  
**Mäntel / Kleider / Stoffe** bedeutend herabgesetzt  
**J. G. Schneider, Wittenberg.** Markt (Ecke Juristenstr.)

**Kalender für 1929**  
Torgauer Kreis-Kalender  
Schweitzer Kreis-Kalender  
Sorauer Historien- u. Wirtschaftskalender  
Röhler's Plotten-Kalender  
Bergmann's Familien-Kalender  
sind zu haben in der  
**Buchhandlung Herm. Steinbeiß**

**heine's Delikatess-Würstchen**  
3 Paar-Dose 90 Pf.  
5 Paar-Dose 1.60 M.  
**Delikatess-Bockwürstchen**  
in Dosen zu 50 und 30 Stück empfiehlt  
**F. G. Fritzsche.**

**Drucksachen jeder Art** werden schnellstens angefertigt.  
**Herm. Steinbeiß, Buchdruckerei.**

**Drahtgestichte für alle Zwecke**  
Drahtzäune, Fäden und Torwege, Spalier- u. Gehege-Draht, schwarz u. verzinkt, alle Sorten u. Stärken, Drahtstifte und Ketten.  
Eintoch-Apparate und Gläser, eiserne u. Kupfer-Kessel, geschweißte und emaillierte Eimer und Töpfe.  
**Wilhelm Grahl.**

Die große illustrierte Halbmonatszeitschrift  
**MUSIK UND THEATER**  
die - überaus reichhaltig und vielseitig illustriert - jedem gelegig interessierten und am kulturellen Leben Deutschlands teilnehmenden Menschen unentbehrlich ist  
**PROBENHEFT für Sie UKONS**  
Bestellen Sie ANT  
MUSIK- u. THEATER  
BERLIN NW 1

**Polizeiliche An- und Abmeldefreine** sind vorrätig in der Buchdruckerei S. Steinbeiß.

**Kreis-Landbund**  
Ortsgruppe Annaburg.  
Am Sonntag, den 5. Jan., abends 7/8 Uhr in „Stadt Berlin“ (Ludw. Schmied)  
**Versammlung.**  
Es spricht Herr Direktor **Wagner** über: „Welche Wege führen zur Erzielung höherer Milchträge. Weiden und Weiden die Hauptfutterquellen für unsere Rindviehhaltung.“  
Alle Mitglieder vom Landbund und Junglandbund nebst ihren Angehörigen von Annaburg und Umgegend sind hierzu eingeladen.  
**Der Vorstand.**

**Rentner!**  
Niemand veräume am Sonntag, den 6. Januar, vorm. 10 Uhr die öffentliche **Rentner-Versammlung** im Bürgergarten!

**Voranzeige!**  
Sonntag, den 12. Januar 1929, in sämtl. Räumen des Bürgergarten  
**Gr. Maskenball.**  
Es ladet freundlichst ein  
**Arb.-Gesangverein „Concordia“.**

**Annaburger Landwehr-Berein.**  
Am Sonntag, d. 6. Jan. 1929, 20 Uhr, findet im „Goldenen Ring“ unsere diesjährige  
**Haupt-Versammlung** statt.  
Tagesordnung:  
1. Berichtsverlesung (Bericht vom 14. Oktober 1928)  
2. Jahresbericht  
3. Rollenbericht einschl. Bericht der Kassierpreise  
4. Festrede  
5. Mitgliedsverlesung  
6. Ab- und Ab- (Geschäftsberichte d. betreffenden Führer)  
7. Resolutionsfragen  
8. Neuwahl des 1. Vorsitzenden  
9. Vorträge  
10. Verschiedenes.  
**Pünktlich 19 Uhr: Vorstand's-Sitzung**  
Zahlreiches Erscheinen ist erwünscht.  
**Der Vorstand.**

**Ausziehtusche** in verschied. Farben vorrätig bei **Herm. Steinbeiß.**

**P.M.T.V. von 1881.**  
Sonntag, d. 6. Januar nachm. 2.30 Uhr  
**Jahres-Haupt-Versammlung** im Goldenen Ring.  
**Der Vorstand.**

**Der Stahlhelm**  
Dienstag, d. 8. Januar 7/8 Uhr bei Kam. Dubro  
**Haupt-Versammlung.** Vollständig erledigen.  
**Der Vorstand.**

**Anna Bachstein Richard Sebastian** grüßen als Verlobte  
Annaburg Klein-Wittenberg  
im Januar 1929





# Annaburger Zeitung

Wochenblatt für Annaburg und die umliegenden Gemeinden

Erscheint wöchentlich dreimal, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, nachm. 3 Uhr.  
Bezugspreis wird monatlich festgelegt.  
Bestellungen nehmen alle Postanstalten und die Briefträger, die Zeitungsboten und die Geschäftsstelle, Torgauerstr. 3, entgegen.  
In Fällen höherer Gewalt, Streik, Betriebs-Stilllegung usw. ersicht jeder Anpruch auf Abfertigung bzw. Rückzahlung des Bezugspreises.

Amtliches  
Publikations-Organ



für Amts- und  
Gemeinde-Behörden

Verlagspreis-Anschlag Nr. 224.

Die Anzeigengebühr beträgt für den 1. Millimeter hohen Raum 5 Goldpfennig, für außerhalb Wohnende 7 Goldpfennig, für Anzeigen im amtlichen Teil 10 Goldpfennig, im Restamtteil 30 Goldpfennig, einseitig, Anschlagsteuer, Sommerzeit und labelarischer Satz mit Aufschlag.  
Anzeigen-Annahme bis Dienstag, Donnerstag und Sonnabend vormittags 9 Uhr, Anzeigen späteren Umfangs werden tags vorher eingelesen.  
Telegr.-Adresse: Zeitung Annaburgsghalt.

Nr. 2.

Sonnabend, den 5. Januar 1929.

32. Jahrg.

## Der „miskverstandene“ Barter Gilbert

### Sachverständige zur Reparationskonferenz.

Deutsche Vertreter.

Dem Vernehmen nach sind für die im Februar bevorstehende Reparationskonferenz als deutsche Hauptvertreter vorläufig in Aussicht genommen: Reichsbankpräsident Schacht und der Mitinhaber des Annaburger Bankhauses Barburg, Mecklenb., als ihre Erasmänner Staatssekretär Dr. Bergmann, jetzt Mitinhaber des Frankfurter Bankhauses Steber, Clissen u. Co., und der Generaldirektor der Vereinigten Stahlwerke, Böhler. Daneben sollen für Einzelfragen besondere Sachverständige ernannt werden. Von der Bildung einer allzu umfangreichen Kommission will man absehen.

Die französischen Sachverständigen sind leicht amtlich ernannt worden. Die Wahl ist auf den Gouverneur der Bank von Frankreich, Moreau, und den ehemaligen Ministerialdirektor im Finanzministerium, Farnantier, gefallen, der an der Konferenz über den Dawes-Plan im Jahre 1924 teilgenommen hat.

Über das Ausmaß und die Nominierung der amerikanischen Vertretung ist die Konvention noch vorläufig nicht fest. Die Wahl ist auf den Gouverneur der Vereinigten Staaten, Hoover, und den ehemaligen Staatssekretär, Coolidge, gefallen.

Das Handelsamt der Vereinigten Staaten veröffentlicht den Bericht des Handelsattachés des amerikanischen Generalkonsulats in Berlin über die deutsche Wirtschaftslage im zweiten Halbjahr 1928. Dieser Bericht ist weit weniger optimistisch gehalten als der Bericht Barter Gilberts.

### Der unbegründete Reparaturbericht.

Ein großer Teil der amerikanischen Presse hat sich nach der ersten kritischen Wiederbegehung des glücklichen Lage Deutschlands betanenden Berichts des Reparations-agenten besonnen und zweifelt jetzt die Stichhaltigkeit der optimistischen Äußerungen Barter Gilberts unverhohlen an. Die Blätter weisen auf die einseitige Ablehnung in Deutschland hin und sagen, der deutsche Reichsanwalt Müller werde um seiner Wiedertun aus den Zeiten ihrer Mitarbeit finden als je zuvor. Wegen den angeführten wirtschaftlichen Mängeln Deutschlands spreche die große Arbeitslosigkeit, ferner der Mangel an Kohlenzeugung und -ausfuhr, die Steigerung der Einfuhr usw. Es sei leicht für Barter Gilbert, sagt ein Blattartikel, aus anderer Leute Haut Reimen zu schneiden. Gilbert äußerte sich selbst nach seiner Ankunft in New York, er lehne es ab, sich näher über seinen Bericht zu äußern. Er meinte, die deutsche Aufrechterhaltung würde wahr-

scheinlich auf einer hohen Einschätzung seines Berichtes, der deutsche Text des Jahresberichts liegt noch nicht vor, werde aber vorbereitet. Sollte der deutsche Text vorgelesen, so würden die deutschen Zuhörer wahrscheinlich anders lauten.

### Kritik selbst in Frankreich.

Ob dem Jubel über Barter Gilberts rosiges Gemälde von Deutschlands Erhaltung scheint selbst in Paris noch ein Rest von Besinnung erhalten geblieben zu sein. So schreibt das „Journal“, Gilbert habe wahrscheinlich ein zu optimistisches Bild von der deutschen Wirtschaftslage entworfen. Es sei nicht zu leugnen, daß die deutsche Zahlungsbilanz mit 1,8 Milliarden Reichsmark passiv sei. Barter Gilbert habe die Lage zum Entsetzen dargestellt, weil er damit die Notwendigkeit der Anleihe für die in Aussicht genommene Anleihe günstig stimmen wolle. Den Deutschen habe er eine Verminderung ihrer Schulden verprochen und den Alliierten sofortige Zahlungen vorgezogen. Man läse in Frankreich gut daran, sich nicht Illusionen hingeben und immer wieder die volle Wahrheit zu fordern.

### Halbe Wahrheiten.

Reichstagsabgeordneter Dr. Schreiber von der Volkspartei, der als genauer Kenner des Reparationsproblems gilt, wendet sich in einem zu Dresden veröffentlichten Artikel scharf gegen den Bericht Barter Gilberts. Dr. Schreiber sagt: Schlimmer als Unwahrscheinlichkeiten sind halbe Wahrheiten. Das schlimmste für Deutschland ist es, daß nicht nur der Schein gegen uns spricht, sondern, daß auch manche Mitbewerber, in fremden, hoch zu verzinsenden Kapitalien geschaffene Leistung deutscher Bagamunns in dem unendlich schwierigen Wiederaufbau der deutschen Wirtschaft, die die Welt im Blick auf sich abzielt werden kann.



### Kleine Zeitung für eilige Leser

\* Starke Schneeverwehungen haben besonders in Thüringen und im Riesengebirge zu großen Verkehrsstörungen geführt.

\* Eine tschechische Firma, die Forderungen gegen das Deutsche Reich zu haben glaubt, wollte die Deutsche Gesandtschaft in Prag hindern lassen. Das tschechische Konsulat räumt nicht aber auf dem Standpunkt, daß dies unbillig und nicht zulässig ist.

\* Das Barter „Journal“ bespricht den Bericht des Reparations-agenten Barter Gilbert als Schönfärberei zum Gunsten Deutschlands.

\* In Belgien führte ein Auto mit 18 Arbeitern in die Curche. Zahlreiche Anstalten erkrankten.

\* Staaten hat den auch ihm wie vielen gemachten Vorschlag angenommen, sofort mit Ausland einen Kriegsbeschäftigtenpakt einzugehen.

Amerikas Lebensversicherung darstelle, nicht vernachlässigen. Das Reich des nationalen Selbstschutzes werde durch den Kellogg-Pakt keineswegs gefährdet. Gute Verträge auf die neuen Beschäftigungen Englands, Frankreichs, Japans und Italiens.

Senator Vorah meinte, der Sinn des Paktes könne nicht sein, den Krieg abzuschließen. Das Recht zum Selbstschutz dürfe keiner der unterzeichneten Mächte genommen werden. In keinem Falle würden sich die Vereinigten Staaten zu irgendwelchen Zusicherungen oder Übernahmen auf Verweigerung von Gewalt zur Durchsetzung der Vorkommnisse verpflichten. Im besonderen würden sie auch keinerlei europäische Verbindlichkeiten, wie etwa unter dem Völkerbundpakt oder den Locarno-Verträgen, übernehmen können.

Die Doppeldeutigkeit, die ganze Kellogg-Pakt bedeute ein Einverständnis, eine Geste, hinter der keine Spur von ernstem Willen stehe.

### Litauen für Auslands Kriegsbeschäftigtenpakt.

Amtliche Zustimmung.

Der kürzlich sandte Auslands an Polen eine Aufforderung, schon vor dem allgemeinen Inkrafttreten des Kelloggischen Antikriegsvertrages diesen Pakt bei den gegenseitigen Beziehungen in Kraft treten zu lassen. Während Polen sich abwartend verhält und einwilligen in seinen Beziehungen gegen den Subjektivismus polenisiert, hat Litauen, dem das russische Angebot ebenfalls zuging, den Vorschlag unmittelbar angenommen.

Offiziell wird aus Litauen gemeldet: Nachdem sich die litauische Regierung mit dem Inhalt der russischen Note beauftragt hat, stimmte sie zu, den Kellogg-Pakt auf Grund des dritten Paragraphen für eine Gruppe Staaten, die ihre Unterfertigung unter den Pakt leisten, ratifiziert worden ist. Die litauische Regierung hat beschlossen, den Kellogg-Pakt anzuerkennen, und die litauischen Staaten eingeladen, sich dem Protokoll anzuschließen.

### Fast 300 000 Personen beschäftigt das Reich

Eine Denkschrift des Reichsfinanzministers. In einer umfangreichen Denkschrift hat Eberhard der Reichsfinanzminister Dr. Eberhard den Reichstag eine Übersicht darüber vorgelegt, wieviel Beamte, Angestellte und Arbeiter in der Inflationszeit für das Reich tätig waren und um wieviel inzwischen durch den Bedeutungsabfall dieser Zahl geringer geworden ist. Am 31. Dezember, dem 1. Juli 1928, beschäftigten sämtliche Reichsbehörden, mit Ausnahme der Reichspost, insgesamt 177 650 Personen; weitaus die Mehrzahl davon, nämlich über 98 000, waren als Beamte tätig. Demgegenüber ist es, daß die Reichspost allein mit 389 500 Reichsbediensteten weit mehr Beamte usw. hat als alle übrigen Reichsbehörden zusammen. Insgesamt waren demnach 1928 467 249 Personen in den Reichsbehörden tätig.

Gegenüber dem 1. Oktober 1923 ist das riesige Meer der Reichsbediensteten insgesamt um mehr als 24 323 Beamte, Angestellte und Arbeiter geringer geworden. Das Reich selbst hat in seinen verschiedenen Behörden zusammen etwa 40 000, die Reichspost mehr als das Doppelte „abgebaut“.

Somit haben im einzelnen eine Personalvermehrung stattgefunden, die sich aber nur auf Angestellte und Arbeiter beschränkt und insgesamt nur einhundert betragen. So hat das Reichsfinanzministerium für die Erweiterung der Reichsfinanzerhebungen, das Reichsarbeitsministerium wegen der vermehrten Sozialaufgaben, das Reichsverkehrsministerium bei der Wasserstraßenverwaltung und das Reichsfinanzministerium für den weiteren Abbau des Busch- und Betriebsverkehrs-

### Landesverrat und Reichsrecht.

Eine Denkschrift des Reichsjustizministers. Dem Strafrechtsausschuß des Reichstages ist durch den Reichsjustizminister Koch eine bei der Reichsanwaltschaft bearbeitete Denkschrift über den Landesverrat in der Reichsprechung des Reichsgerichts zugegangen. Die Denkschrift enthält die wichtigsten Reichsgerichtsentscheidungen zu den einzelnen Materien. Es wird in ihr unter anderem das Verhältnis des Verfallens von Verträgen zu den Landesverratsdelikten untersucht. Die Denkschrift vertritt die Ansicht, daß der Verfall von Verträgen irgendwelche Veränderungen gegenüber dem Landesverratsvorstande des deutschen Strafgesetzbuches geschaffen habe, da das Recht der Selbstverteidigung Deutschlands im Vorfall mit Angehörigen gegeben ist. Dieses Recht der Selbstverteidigung sei auch bei den Abmachungen von Locarno 1925 und im Kolonialen Abkommen von 1916 nicht beschränkt worden.

### Arbeiten des Reichswirtschaftsrates.

Eine Übersicht.

Der vorläufige Reichswirtschaftsrat veröffentlichte eine Übersicht über seine Arbeiten nach dem Stande vom 1. Januar 1929.

Aus ihr ist zu entnehmen, daß sich der Wirtschaftspolitische Ausschuss zurzeit u. a. mit einer Vorlage be-

### Der Kellogg-Pakt in Amerika.

Notenverlage aufweisend juridisch.

Der Senat in Washington begann mit der Beratung des Antikriegspaktes Kelloggs und stellte deshalb die Besprechung der Notenverfassungsvorlage einzustellen zurück. Trotzdem wurde sofort von der Marinewehrkraft gesprochen, denn Senator Hale begann mit der Darlegung, daß der Kellogg-Pakt militärische Schutzmaßnahmen für die Vereinigten Staaten keineswegs überflüssig mache. Man dürfe die Marine, die gleichsam